

PFLANZENLIEBE ZUM NACHLESEN

Potentilla tridentata 'Nuuk'

Dein Pflanzenporträt mit Pflegewissen, Bildern und praktischer Tabelle.



KI-gestaltete Gartenszene einer einzelnen jungen Pflanze nach dem sauberen Original-Shopbild. Größenbezug: je 9-cm-Topf und etwa 10–25 cm Gesamthöhe einschließlich Topf. Die gewählte Setmenge bestimmt die Stückzahl; Umgebung und Zubehör sind nicht enthalten.

Mit Wissen wachsen.

Eine Sammlung zum Beobachten und Nachschlagen. Ausführlich erklärt, damit du Pflegeentscheidungen passend zu deiner Pflanze und deinem Standort treffen kannst.

Ausgabe Oktober 2026 · www.exotenherz.de

Potentilla tridentata 'Nuuk'

Teppich-Fingerkraut Nuuk: kleine Dreierblätter zwischen hellen Steinen

Nuuk bildet einen niedrigen grünen Teppich aus kleinen dreiteiligen Blättern. Im Frühsommer können weiße Blüten darüberstehen; der passende Platz verbindet Licht mit durchlässiger Erde.



KI-gestaltete Gartenszene einer einzelnen jungen Pflanze nach dem sauberen Original-Shopbild. Größenbezug: je 9-cm-Topf und etwa 10–25 cm Gesamthöhe einschließlich Topf. Die gewählte Setmenge bestimmt die Stückzahl; Umgebung und Zubehör sind nicht enthalten.

Botanischer Name	Potentilla tridentata 'Nuuk'
Liefergröße	Je 9-cm-Topf · ca. 10–25 cm Gesamthöhe einschließlich Topf · Stückzahl nach Setauswahl
Wuchs	Mehrjährige niedrige, immergrüne bis wintergrüne mattenbildende Pflanze
Erwartete Wuchshöhe	Bei der benannten Sorte etwa 20 cm im entwickelten Gartenbestand; Standort und Jahreszeit beeinflussen den Aufbau
Blütezeit	Juni bis Juli als Orientierung für Nuuk
Blütenfarbe	Weiß
Pflanzzeit	Vorzugsweise Frühjahr oder früher Herbst bei frostfreiem, bearbeitbarem Boden; Hitze und vernässte Erde vermeiden
Pflanzabstand	20–30 cm als Shoporientierung für eine niedrige flächige Pflanzung

Die Pflege auf einen Blick

Beobachten, prüfen und an Standort sowie Jahreszeit anpassen. Die Tabelle ist eine Orientierung für die tägliche Praxis.

Bereich	So gehst du vor	Darum ist es sinnvoll
Licht	Sonne oder lichten Halbschatten wählen.	Der niedrige Wuchs soll ausreichend Licht erhalten.
Erde	Eine durchlässige sandige oder steinige Pflanzstelle vorbereiten.	Die Art passt zu luftigen Böden ohne dauerhafte Nässe.
Pflanzzeit	Milde Tage im Frühjahr oder frühen Herbst nutzen.	Frostfreier Boden erleichtert den Wurzelkontakt.
Abstand	20–30 cm als Shoporientierung verwenden.	Der junge Teppich entwickelt sich zwischen den Einzelballen.
Wasser	Beim Einwurzeln nach Trockenheit prüfen und gezielt gießen.	Ein kleiner neuer Ballen hat noch keinen großen Bodenraum.
Dünger	Nur nach erkennbarem Bedarf sparsam düngen.	Starke Versorgung ersetzt keine passende Bodenstruktur.
Schnitt	Abgestorbene Triebe auslesen und den Rand bei Bedarf begrenzen.	Ein gepflegter niedriger Bestand braucht keinen pauschalen Radikalschnitt.
Verjüngung	Ältere lückige Bestände bei Bedarf im Frühjahr teilen.	Kräftige Randstücke können die Fläche neu aufbauen.
Winter	Nassen Untergrund vermeiden und kleine Töpfe schützen.	Beetboden und kleiner Gefäßballen reagieren unterschiedlich auf Kälte.

Wissen, das mitwächst

Drei kleine Blättchen machen das Muster

Bei Nuuk lohnt sich der Blick ganz dicht über dem Boden. Ein Blatt besteht aus drei kleinen glänzenden Teilblättchen, deren Spitzen wenige rundliche Zähne tragen. Aus vielen solchen Dreiergruppen entsteht die ruhige Fläche. Zur Frühsommerzeit können weiße Blüten darüberstehen. Die Pflanze heißt im Shop *Potentilla tridentata* 'Nuuk'; in botanischen Quellen begegnet dieselbe Art auch als *Sibbaldia tridentata* oder unter dem älteren Namen *Sibbaldiopsis*. Diese Namen beschreiben keinen zusätzlichen Bodendecker. Nuuk ist die benannte niedrige Gartenform, deren Laub zwischen hellen Steinen besonders gut erkennbar bleibt.

Ein kleiner Topf wird noch kein fertiger Teppich

Die Setwahl bestimmt, wie viele einzelne Pflanzen geliefert werden. Jede steht zunächst in einem 9-cm-Topf, bei etwa 10–25 cm Gesamthöhe einschließlich Topf. Die spätere Gartenhöhe der Sorte liegt ungefähr bei 20 cm und wird ohne Verkaufstopf betrachtet. Beim Auspacken den kleinen Ballen kontrollieren, lose Verpackungsreste vorsichtig lösen und Pflanzen bis zum Einsetzen hell, aber vor starker Hitze geschützt halten. Eine niedrige Jungpflanze darf zunächst Lücken zwischen den anderen lassen. Der flächige Eindruck entwickelt sich nach dem Einwurzeln und ersetzt nicht die anfängliche Pflege offener Bodenstellen.

Licht und Wasserabzug zusammen planen

Ein sonniger Platz passt gut zu diesem kleinen Teppich. Lichter Halbschatten ist ebenfalls möglich; eine tiefe dunkle Nische wäre für die gewünschte dichte Wirkung weniger überzeugend. Durchlässige sandige oder steinige Erde entspricht dem Charakter der Art. Zwischen Steinen prüfe ich trotzdem, ob darunter Wasser stehen bleibt. Eine schön aussehende Kiesoberfläche behebt keine verdichtete nasse Schicht. Im schweren Boden muss die ganze Pflanzstelle verbessert werden. Wer Nuuk in einem Trog verwendet, hält die Abzugslöcher frei und wählt eine Mischung, die Feuchtigkeit kurz hält, danach aber wieder Luft an die Wurzeln lässt.

Den Boden vor dem Schließen der Fläche vorbereiten

Im Frühjahr oder frühen Herbst bei frostfreiem bearbeitbarem Boden lassen sich die kleinen Ballen gut setzen. Zuvor störende Wurzeln und mehrjährige Unkräuter entfernen, damit man später nicht zwischen feinen Trieben tief graben muss. Der Shop nennt 20–30 cm Abstand als Orientierung. Locker verteilen, den Ballen auf seiner bisherigen Höhe einsetzen und anschließend gründlich angießen. Zwischen den Pflanzen bleibt zunächst Erde sichtbar. Diese Lücken werden sauber gehalten, ohne ständig um die jungen Wurzeln zu hacken. Eine enge Pflanzung ist kein Grund, später die Entwicklung oder Feuchte jedes Ballens zu übersehen.

Trockenheitsverträglichkeit braucht erst Wurzeln

Ein etablierter Bestand der Art verträgt zeitweilige Trockenheit besser als der frisch gelieferte kleine Topf. Daraus folgt kein täglicher Gießplan und auch keine sofortige Versorgung ohne Aufmerksamkeit. Nach dem Pflanzen bei trockenem Wetter die Erde am Ballen fühlen und gezielt wässern, wenn sie abtrocknet. Im Gefäß kann das schneller nötig werden als im Beet. Wiederholt stehendes Wasser hingegen ist ein Anlass, den Abzug zu prüfen. Für die praktische Pflege schaue ich auf Laub und Erde zusammen: schlaffe Blättchen bei trockenem Ballen verlangen eine andere Reaktion als dunkle weiche Triebe in nasser Erde.

Blüte und Jahreszeiten ohne starre Zusage

Bei der Sorte werden weiße Blüten etwa im Juni und Juli erwartet. Ob eine junge Lieferung schon im ersten Jahr blüht, hängt von Entwicklungsstand und Pflanzzeit ab. Das immergrüne bis wintergrüne Laub bleibt ein wichtiger Teil der Wirkung; im sonnigen Herbst können sich bei der Art rötliche Töne zeigen. Einzelne beschädigte oder abgestorbene Triebe lassen sich behutsam entfernen. Ein jährlicher radikaler Rückschnitt ist für einen kleinen gepflegten Teppich nicht automatisch nötig. Im Winter ist vor allem eine dauerhaft vernässte Pflanzstelle ungünstig; kleine Außenbehälter zusätzlich vor starkem Auskühlen bewahren.

Den niedrigen Teppich langfristig übersichtlich halten

Nuuk kann eine kleine Fläche zwischen Steinen verbinden, sollte aber nicht ohne Kontrolle jede Nachbarpflanze überwachsen. Wenn der Bestand älter und ungleichmäßig wird, lassen sich kräftige Randstücke im Frühjahr teilen und mit gutem Wurzelkontakt neu setzen. Die Art wird in Fachquellen mit regelmäßiger Teilung in Abständen von einigen Jahren beschrieben; der tatsächliche Zustand entscheidet. Übermäßige Düngung ist kein Weg zu einem besseren Dreierblattmuster. Ich gebe nur bei erkennbarem Bedarf maßvoll Nahrung und behalte die offene Bodenstruktur im Blick. Der kleine Wasserbedarf eines eingewachsenen Bestands macht ihn nicht völlig pflegefrei.

Bilder & Details

Unverändertes Original-Shopfoto und KI-gestaltete Blattdetailansicht zeigen Lieferpflanze und Blattmerkmale getrennt. Die Setwahl bestimmt die Anzahl einzelner Pflanzen.



KI-gestaltete Blattdetailansicht nach dem Original-Shopbild. Der nähere Blick vergrößert die Blattmerkmale und bezeichnet keine größere Lieferpflanze. Umgebung gehört nicht zum Lieferumfang.

Unverändertes Original-Shopbild einer einzelnen jungen Pflanze; je 9-cm-Topf, ca. 10–25 cm Gesamthöhe einschließlich Topf. Die gewählte Setmenge bestimmt die Stückzahl.

Gut zu wissen

Sind Potentilla und Sibbaldia hier zwei Pflanzen?

Nein. Bei tridentata sind es unterschiedliche botanische Zuordnungen derselben Art; Nuuk ist der Sortenname.

Woran erkenne ich das Blatt?

Es ist dreiteilig: drei kleine Teilblättchen mit wenigen Zähnen an den Spitzen bilden ein gemeinsames Blatt.

Muss ein neuer Ballen kaum gegossen werden?

Nein. Trockenheitsverträglichkeit gilt eher nach dem Einwurzeln. Junge 9-cm-Ballen werden bei trockenem Wetter geprüft.

Wann erscheinen die weißen Blüten?

Für Nuuk ist Juni bis Juli eine Orientierung. Entwicklungsstand und Witterung können die Blüte beeinflussen.

Darf Wasser zwischen den Steinen stehen bleiben?

Dauerhafte Nässe ist ungünstig. Auch unter einer Kiesoberfläche muss Wasser ablaufen können.

Braucht Nuuk jedes Jahr einen starken Schnitt?

Ein pauschaler Radikalschnitt ist nicht nötig. Beschädigte Triebe entfernen und den tatsächlichen Flächenrand begleiten.

Zum passenden Angebot

[Pflanze im Exotenherz-Shop ansehen](#)

Aktuelle Preise, Verfügbarkeit und Lieferumfang findest du im Shop. Bei lebenden Pflanzen können Wuchs und Erscheinungsbild abweichen.

[Zum vollständigen Pflanzenbeitrag](#)



Pflegetext



Pflanze im Shop